

# KONTAKT

INTERVIEW  
**RENE WITTE**

ThSV-Manager

AUSFLUG  
**SCHLUCHTEN-  
TOUR**

Premierte Wanderroute

## DIE ARBEITEN GEHEN VORAN

Erfahren Sie Neues zu unseren aktuellen Baugeschehen in Eisenach, Königsee und Bad Berka

# Liebe Mitglieder, liebe Freunde unserer Genossenschaft,

der Frühling hat nun Einkehr gehalten, die Gärten und Wiesen sind in frisches Grün getaucht und die Blumen zeigen ihre bunte Farbenpracht. Die Natur versprüht Optimismus – trotz der nach wie vor schwierigen Pandemiezeiten. Denn auch in diesem Frühjahr müssen wir mit den Einschränkungen durch die hohen Infektionszahlen mit dem Coronavirus leben. Darum entschied sich unser Aufsichtsrat in seiner letzten Sitzung leider auch im Jahr 2021 gegen eine Generalversammlung in Präsenzform. Die gesetzlichen Regelungen lassen ein Zusammenkommen leider nicht zu. Wir nutzen daher unsere Print- und digitalen Medien, um Sie über die Entwicklung unserer Genossenschaft zu informieren. Die Möglichkeit einer Umlaufbeschlussfassung der Vertreterversammlung ermöglicht uns, den genossenschaftlichen Pflichten ordnungsgemäß nachzukommen.

Aus unserer Genossenschaft und den im Verbund betreuten Unternehmen gibt es wieder viele Neuigkeiten zu berichten. Informieren Sie sich über das Baugeschehen in Eisenach, Königsee und Gotha oder folgen Sie unseren Ausflugs- und Freizeittipps in näherer Umgebung.

Lassen Sie uns teilhaben an Ihren bunten Farben auf dem Balkon, im Garten oder Ihrem hübsch gestalteten Vorgarten. Über eine rege Beteiligung an unserem Fotowettbewerb „Bunter Sommer“ würden wir uns sehr freuen. In unserer nächsten Ausgabe werden wir Ihre Bilder prämiieren und veröffentlichen.

Wir freuen uns, dass Sie dieses Heft in der Hand halten, uns damit genossenschaftlich nahestehen und wünschen Ihnen angenehme Lektüre.

Ihr Vorstand der AWG „Eisenach“ eG  
Ines Hartung und Stefan Jüngling



Wohnungsgenossenschaft  
Rudolstadt-Cumbach eG



Wohnungsgenossenschaft  
Kloster Veilsdorf eG



Städtische Wohnungsgesellschaft  
Bad Tennstedt mbH



## Impressum

Herausgeber: AWG „Eisenach“ eG, Stregdaer Allee 44A, 99817 Eisenach

Gestaltung: Werbeagentur ideenwert, Langensalzaer Straße 7, 99817 Eisenach

Druck: Max Schlutius Magdeburg GmbH & Co. KG, Halberstädter Straße 37, 39112 Magdeburg

Redaktion: AWG „Eisenach“ eG, Werbeagentur ideenwert

Redaktionsschluss: 14. Mai 2021

Fotos: Titelfoto: istockphoto.com/Tom Merton; S. 2/3 AWG „Eisenach“ eG; S. 4/5 AWG „Eisenach“ eG, S. 6–8 sportfotoseisenach; S. 9 AWG „Eisenach“ eG, istockphoto.com/Ale-ks/Serg\_Velusceac; S. 10 AWG „Eisenach“ eG, istockphoto.com/Ale-ks/Andi Edwards; S. 11 istockphoto.com/Ale-ks/ooyoo, Ulrike Schmidt, stock.adobe.com/Heike Rau; S. 12/13 Stephanie Hopf, istockphoto.com/Reiner; S. 14/15 AWG „Eisenach“ eG, istockphoto.com/robynmac/ksushsh; S. 16 istockphoto.com/Kaewta; S. 17 istockphoto.com/wasja; S. 18/19 AWG „Eisenach“ eG, istockphoto.com/Linda; S. 20/21 WG Königsee, istockphoto.com/South\_agency; S. 22 Stefanie Krauss; S. 23 Sandra Blume; S. 24/25 istockphoto.com/Rocco-Herrmann/ljubaphoto, WBG „Stadt Bad Berka“ eG; S. 28 istockphoto.com/nd3000





## 12 Ausflugstipp

Schluchtentour

## 14 Rezepttipp

Gegrillte Rindersteaks

## 16 Rätselspaß für Groß und Klein

## 18 Neuigkeiten von unseren Genossenschaften

**AWG „Eisenach“ eG**

Die Abteilung Technik stellt sich vor

**WG Königsee**

Wohnen Plus –  
das barrierearme Wohnquartier

**Gothaer Spar- und Bauverein eG**

Mieterportrait

**AWG „Berka/Werra“ eG**

Das Gedächtnis von Berka

**WBG „Bad Berka“ eG**

Strangsanierung in der Blankenhainer Straße,  
Bauvorhaben Solesmeser Straße

# Inhalt

## 4 Die Arbeiten gehen voran...

Übersicht der aktuellen Baumaßnahmen

## 6 ThSV Eisenach

Hält das Handballfeuer am Lodern

## 9 Es grünt und blüht...

Ein Dank an die fleißigen Gärtner

## 10 Der Natur zu Liebe

Insektenhotel und Vogeltränke

## 26 So erreichen Sie uns

Alle Kontaktdaten auf einen Blick



**Fotowettbewerb  
„Bunter Sommer“ Seite 9**

# Die Arbeiten gehen voran...

## Eisenach

### Baugeschehen „Grüne Höfe“

Das Jahr 2021 ist geprägt durch unsere große Baumaßnahme in der Ernst-Thälmann-Straße 101/103. Die Arbeiten gehen planmäßig voran, derzeit wird am Laubengang und am Innenausbau gearbeitet. Die Corona-Situation und der lange und sehr kalte Winter stellten die Abläufe im Bauzeitplan vor große Herausforderungen und belasteten die Bauausführenden.

Für die zum Grundstück gehörende Freifläche, die durch den Rückbau eines Gebäudes entstand, gibt es derzeit noch keine Bebauungsplanung. Diese Fläche wird als Reservegrundstück der AWG für die Quartiersentwicklung des Standortes vorgesehen.

Das Interesse an den neu entstehenden Wohnungen ist groß. Sobald es die Umstände erlauben, möchten wir den Interessenten die Möglichkeit geben, eine Musterwohnung zu besichtigen.

Mit der Fertigstellung beider Wohnhäuser wird am Ende des vierten Quartal gerechnet. Nähere Informationen erhalten Sie bei unseren Kolleg\*innen der Wohnungswirtschaft.



### Aktueller Stand Bauvorhaben „Grüne Höfe“





### Zustand Gebäude Ernst-Thälmann-Straße 32 – 34 bei Baubeginn

#### Ernst-Thälmann-Straße 32 – 34

Aber auch andere Investitionsvorhaben beschäftigen uns in diesem Jahr. So wird wiederum ein Gebäude in der Unteren Ernst-Thälmann-Straße komplett saniert und umgebaut. Es entstehen 6 moderne Zweiraum-, 3 Drei- raum- und 3 Vierraumwohnungen. Das Anfang der Sech- ziger Jahre errichtete Gebäude erhält eine komplett neue Installation, Heizung und Sanitärausstattung. Durch die Grundrissveränderungen werden zeitgemäße Wohnungen für alle Generationen geschaffen.

Im April starteten die Umbauarbeiten, bis Ende des Jahres ist die Fertigstellung vorgesehen.

#### Clara-Zetkin-Straße 2 – 18

Ein weiteres Projekt startet in der Clara-Zetkin-Straße 2 – 18. Hier werden an beiden Häusern die Balkone in- standgesetzt und das Gebäude erhält einen neuen Fas- sadenanstrich. Die Instandhaltungsarbeiten begannen im Mai, im Herbst sollen die Arbeiten bestenfalls beendet sein.




---

Aktuelle Neuigkeiten zu unseren Baugeschehen in Königsee und Bad Berka finden Sie ab Seite 20.

---

# ThSV Eisenach hält das Handballfeuer am Lodern

Nicht um die Asche vergangener Erfolge sitzen, sondern das Feuer am Lodern halten. Das ist die Maxime des ThSV Eisenach. Die Stadt Eisenach wird mit der Wartburg, Martin Luther, Johann-Sebastian-Bach, der Gründung der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei, dem Automobilbau – und dem Handball verbunden. Seit 100 Jahren wird in Eisenach (erfolgreich) Handball gespielt. Erst auf dem Feld, dann in der Halle. Im Jahre 1958 eroberte Motor Eisenach um Spielertrainer Werner Aßmann den Titel des Deutschen Meisters im Feldhandball der DDR. Ab den 60er Jahren zog der Handball vom Feld in die Halle. Motor Eisenach spielte nahezu durchgängig in der obersten DDR-Liga. Nach der Wende 1989/90 gründete sich der ThSV Eisenach. Seither spielt der Verein

erfolgreich in der ersten oder zweiten Handball-Bundesliga.

In schweren Pandemie-Zeiten dürfen die 1. und die 2. Handballbundesliga den Spielbetrieb aufrechterhalten, leider ohne Zuschauer. Das Team des ThSV Eisenach, seit dem Sommer des Vorjahres mit Markus Murfuni als Trainer und Alexander Saul als Kapitän, kämpft sportlich um den Klassenerhalt in der 2. Handballbundesliga. Zum Aufgebot gehört auch Adrian Wöhler, der vor 20 Jahren im C-Jugend-Alter zum ThSV Eisenach kam. Der Vereinsvorstand mit Shpetim Alaj und Peter Krauß an der Spitze sowie die Marketing GmbH mit Geschäftsführer und Manager Rene Witte kämpfen um das wirtschaftliche Fundament.



Adrian Wöhler, der Dienstälteste im Kader, verwandelt einen Siebenmeter





Im ThSV-Kasten Thomas Eichberger, der Torhüter der österreichischen Nationalmannschaft

## Im Interview: Rene Witte, Manager des Handball-Zweitbundesligisten ThSV Eisenach



**Deutschland befindet sich über ein Jahr in der Corona-Pandemie. Was bedeutet das für den Handball-Zweitbundesligisten ThSV Eisenach?**

Wie für alle Unternehmen in Deutschland befindet sich auch der ThSV Eisenach in einer

äußerst schwierigen Situation. Vor allem wirtschaftlich! Doch an oberster Stelle steht für alle die Gesundheit! Ja, wir sind froh, unserem Beruf Handballspielen nachgehen zu können. Die Ungewissheit, dass trotz strikter Hygienevorschriften Corona-Fälle im Team auftauchen bleibt. Alle drei Tage werden Spieler und Mitarbeiter auf unsere Kosten getestet. Unser Verein tut alles, um die schwere Krise zu meistern.

**Handball ohne Zuschauer. Geht das überhaupt? Ohne Emotionen von außen im Thüringer Handballtempel, der Werner-Aßmann-Halle, oder auch anderswo? Ohne die Zuschauereinnahmen? Wie reagieren die Sponsoren und Partner?**

Handball ohne Zuschauer, diese Frage hätte ich vor der Saison mit Nein beantwortet. Ich bleibe dabei: Eigentlich geht das nicht. Doch seit Ende Oktober müssen wir ohne Zuschauer spielen und arbeiten. Das ist ein Killer für unseren geliebten Sport. Die Emotionen der Zuschauer fehlen uns. Unsere Fans, das ist die Herzkammer des ThSV Eisenach. Uns fehlen zugleich die Einnahmen aus dem Verkauf der Eintrittskarten und der von ehrenamtlichen Helfern durchgeführten Versorgung. Die Werbung unserer Sponsoren und Partnern erreichen keine Zuschauer in der Halle. Und dennoch, unsere Fans, die Sponsoren und Partner halten uns die Treue. Durch verschiedene Medien, von sportdeutschland.tv sowie dem mdr-Fernsehen und Hörfunk, Antenne Thüringen, Landeswelle Thüringen,

verschiedene soziale Netzwerke und den Printmedien wird ausführlich über die Nummer 1 des Thüringer Männerhandballs, unserem ThSV Eisenach, berichtet.

### **Wie sehen Sie die sportliche Entwicklung des Teams unter diesen ganz besonderen Rahmenbedingungen?**

Hygienevorschriften und Tests beeinflussen den Trainings- und Wettkampfbetrieb. Das, was sonst unsere Mannschaft auszeichnet, die gemeinsame Freizeitgestaltung, das Miteinander außerhalb des Handballparketts, das fällt leider in dieser Zeit weg. Ein neues Team zu formen, das fällt unter diesen Bedingungen schwer. Wir haben im Sommer des Vorjahres einige personelle Veränderungen vorgenommen, mussten – aufgrund von Langzeitverletzungen und weil zwei Spieler sich kurzfristig neu orientierten – den Kader zum Ende des Kalenderjahres nochmals umbauen. Unser ehemaliger Kapitän der Jugendbundesliga-Mannschaft Hannes Iffert kehrte zurück, mit dem 20-jährigen Jannis Schneibel kam ein ganz junger talentierter Spielmacher aus dem Profikader der Rhein-Neckar-Löwen. Daniel Hideg (in der Vorsaison bei den „Eulen Ludwigshafen“) verstärkt unseren linken Rückraum. Für den Kreis konnten wir einen ganz besonderen Typen von der HG Saarlouis gewinnen, den ehemaligen Jugendringer und saarländischen Polizeikommissar Peter Walz. Diesen Umbruch haben wir bisher gut verkräftet. Eine positive Entwicklung ist offensichtlich. Unsere Mannschaft befindet sich im unteren Mittelfeld der Tabelle der 2. Handballbundesliga der Männer. Oberste Priorität genießt der Kampf um den Klassenerhalt. Wir wollen auch nächste Saison in der 2. Handballbundesliga spielen.

### **Rechnen Sie in der bis Ende Juni gehenden Saison noch mit der Erlaubnis für Zuschauer in der Werner-Abmann-Halle?**

Ich wünsche es mir, für die Mannschaft, für unsere große Anhängerschar, für uns alle. Unter Hygieneauflagen ist eine begrenzte Zuschauerzahl derzeit erlaubt.

### **Eine neue vom Bund, Land und Stadt geförderte Arena entsteht in einem alten Industriedenkmal des ehemaligen Automobilwerkes. Der Schul- und der Vereinssport werden davon profitieren, gibt es doch in Eisenach viel zu wenig überdachte Sportflächen. Welche Perspektiven eröffnet die neue Arena für den ThSV Eisenach?**

Es ist für unsere Stadt unfassbar wichtig, dass dieses Projekt nun endlich auf den Weg gebracht ist. Alle Bereiche unserer Stadt profitieren davon: der Schulsport, der Vereinssport und es besteht die Möglichkeit für Events aller Art. Mit dieser neuen Erstbundesligastandards entsprechenden Halle erhält der ThSV Eisenach eine Perspektive, professionellen Handball über Jahrzehnte für die Stadt, die Region, ja für ganz Thüringen anzubieten. Die technischen Voraussetzungen hierfür werden dadurch geschaffen. Wir sind allen überaus dankbar, die dieses Projekt nun Realität werden lassen.

Das Interview führte Thomas Levknecht.



**Kapitän Alexander Saul am Ball**



# Es grünt und blüht ...



Bei einem Blick in die Vorgärten unserer Wohnanlagen geht einem das Herz auf – eine Vielzahl an Blumen recken ihre Blüten gen Sonne.

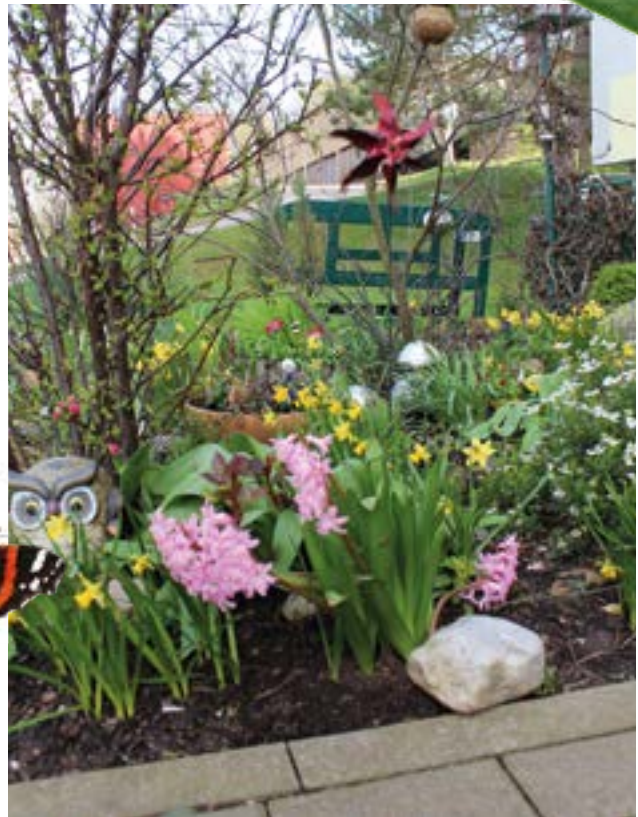
Wir sind sehr dankbar für das Engagement unserer Genossenschaftler\*innen, welche in Eigeninitiative und mit viel Liebe zum Detail kleine grüne Oasen zaubern.

Unserem Leitbild „Gemeinsam. Besser. Wohnen.“ entsprechend, freut es uns umso mehr, dass auch nach 67-jährigen Bestehen der AWG „Eisenach“ eG der Grundgedanke unserer Genossenschaft weiter gelebt wird.

---

## Zeigen Sie uns Ihren „Bunten Sommer“

---



Wir wünschen Ihnen viel Freude und Spaß beim Gärtnern und freuen uns über Bilder Ihrer „Grünen Oasen“. Die schönsten Bilder werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht und prämiert.

Senden Sie Ihr Foto (gerne digital) bis zum **15. September 2021** per Post oder E-Mail an Frau Heike Krtschil:

**AWG „Eisenach“ eG**

**Stichwort: „Bunter Sommer“**

**Stregdaer Allee 44A**

**99817 Eisenach**

[info@awg-eisenach.de](mailto:info@awg-eisenach.de)

---



# Der Natur zu Liebe

Der Sommer steht in den Startlöchern und die Insekten fliegen von Blume zu Blume – wie wunderbar. Zu unseren „blühenden Wiesen der Stadt“ – ein Projekt der Mosewaldschule – gesellt sich nun auch ein stattliches Insektenhotel.

Das Unternehmen „Gartenbau- und Floristik Michael Möbius“ hat dieses wunderschöne Insektenhotel gebaut, welches sich gerade jetzt tierischer Beliebtheit erfreut. Vielen Dank dafür!

Schauen Sie doch einmal in der Stregdaer Allee vorbei und beobachten Sie das wilde Treiben.



## Trink- und Bademöglichkeit für Vögel

Gerade bei heißem und trockenem Wetter ist es sinnvoll, Vogeltränken aufzustellen, denn nicht nur Menschen müssen bei hohen Temperaturen mehr trinken. Auch Vögel und andere Tiere versuchen, ihren erhöhten Flüssigkeitsbedarf zu decken und viele natürliche Wasserquellen wie Pfützen und Gräben sind bei Hitze ausgetrocknet. Damit die Hilfe aber auch tatsächlich bei den Vögeln ankommt, gilt es ein paar Regeln zu beachten.

### 1. Das Gefäß

Um eine Vogeltränke einzurichten, braucht es nicht viel: Ein einfacher Blumentopf-Untersetzer oder ein ausrangierter Suppenteller, gefüllt mit klarem Wasser, erfüllt den Zweck vollauf.

Um verschiedene Vogelarten anzulocken, sollte die Tiefe zwischen 2,5 cm und 10 cm sein. Zudem ist es wichtig, dass der Untergrund der Tränke rau ist, so dass die Vögel einen Halt haben und nicht rutschen.

### 2. Regelmäßig Reinigen – aber ohne Chemie

Das oberste Gebot bei Vogeltränken ist die Sauberkeit. Bei normalem Wetter sollte die Tränke mindestens einmal die Woche gereinigt und das Wasser gewechselt werden, bei Hitze muss dies sogar täglich erfolgen. Ansonsten können sich allzu schnell die für die Vögel tödlichen Salmonellen oder Trichomonaden bilden.

Zur Reinigung darf auf keinen Fall Chemie verwendet werden. Eine Bürste und kochendes Wasser reichen dazu vollkommen aus.





# Insektenhotel selbst gemacht

In den Lebensraum der Insekten wird durch den Menschen immer häufiger eingegriffen. Die wildlebenden Bienenarten, friedlichen Wespen, wie Erdwespen und verschiedenen Käferarten, haben es immer schwerer, geeignete Nist- und Überwinterungsmöglichkeiten zu finden. Natürlich hat nicht jeder den Platz ein „großes“ Insektenhotel zu errichten, doch selbst ein Balkon oder Fensterbrett eignen sich hervorragend.

Sie möchten gerne ein eigenes „Insektenhotel“? Kein Problem! Natürlich gibt es im Fachmarkt eine Vielzahl an Modellen zur Auswahl, aber wie wäre es mit einem Selbstgebautes?



## Für ein Hotel aus einer Blechdose benötigt man:

- ▶ 1 leere Blechdose
- ▶ Füllmaterial (zum Beispiel Bambusstäbe, Röllchen aus Wellpappe, Holzwolle, Stroh, dünne Zweige, Kiefernzapfen)
- ▶ Hammer, Nagel und Draht, Schere



## Zum Verzieren eignen sich:

- ▶ bunte Wolle, Holzperlen, bunter Filz – hier sind Ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt



Beispiel für Füllmaterial

## So einfach geht`s:

- 1: Gestalten Sie die Dose nach Ihren Wünschen, Sie können z. B. farbige Wolle um die Dose wickeln und eigene „Insekten“ erschaffen. In unserem Beispiel ist eine kleine Bienenkönigin entstanden – mit einer Krone aus einem leeren Eierkarton.
- 2: Stechen Sie mit Hilfe des Hammers und Nagels ein Loch in die Unterseite der Dose und ziehen Sie einen Draht durch das Loch sowie die Dose hindurch, um das Insektenhotel später aufhängen zu können.
- 3: Nun stecken Sie das gesammelte Füllmaterial in die Dose und ab nach draußen damit. Achten Sie darauf, dass Sie Ihr Insektenhotel an einem geschützten Ort aufhängen.

## Tipp:

Diese Bastelidee eignet sich sehr gut zum Basteln mit Kindern.







## Ausflugstipp Schluchtentour

### Rundwanderweg – Drachenschlucht und Landgrafenschlucht – wenn die Natur dir den Urlaub nach Hause bringt.

Die sogenannte Schluchtentour bietet ein einzigartiges und bewundernswertes Naturschauspiel, startet/endet nahezu direkt vor der Haustür und ist unserer Meinung nach zurecht nominiert für „Deutschlands schönsten Wanderweg 2021“.

Wir sind ihn des öfteren schon gelaufen, den Rundwanderweg von der Drachenschlucht – zur Hohen Sonne – zurück über die Landgrafenschlucht und dennoch fasziniert uns diese Wanderung jedes weitere Mal, zu jeder Jahreszeit.

Das tosende Wasser unter den Füßen und die bemoosten Felsen, die nur wenig mehr als



Wasserfall am Wegesrand



mannsbreit auseinander stehen, machen die Drachenschlucht zu eines der spannendsten Geodenkmalen Thüringens.

Es ist beeindruckend – über Jahrtausende hat sich hier das Wasser eines Baches fast zehn Meter tief in die roten Felsen unterhalb der Wartburg gegraben. Durch diese 200 Meter lange und einzigartige Klamm spaziert man auf stabilem Gitterrost.

Weiter geht es – zur Stärkung kann man sich eine Thüringer Bratwurst auf der Hohen Sonne gönnen, bevor man die idyllische Landgrafenschlucht erreicht. Hier, auf einem schmalen Weg, der teilweise über Tritte und kleine Holzbrücken führt, begleiten grün bemooste und imposante Steilwände, viele kleine Wasserläufe sowie quer liegende Baumstämme den Weg durch die Schlucht. Viele Felsformationen sind vulkanischen Ursprungs, die Landgrafenschlucht steht als geologisches Naturdenkmal unter Schutz.

Bei all der Schönheit, die uns während des Wanderns umgibt, ziehen uns auch die historischen Hintergründe in ihren Bann. Woher kommt eigentlich der Name „Drachenschlucht“, was hat es mit dem Buchstaben „A“ auf sich und warum heißt es eigentlich „Landgrafenschlucht“? Finden Sie es heraus, begeben Sie sich auf diesen unfassbar tollen Wanderweg und genießen Sie ihn.

Wie glücklich wir uns schätzen können, solche atemberaubenden Naturschönheiten in unserer Heimat zu haben.

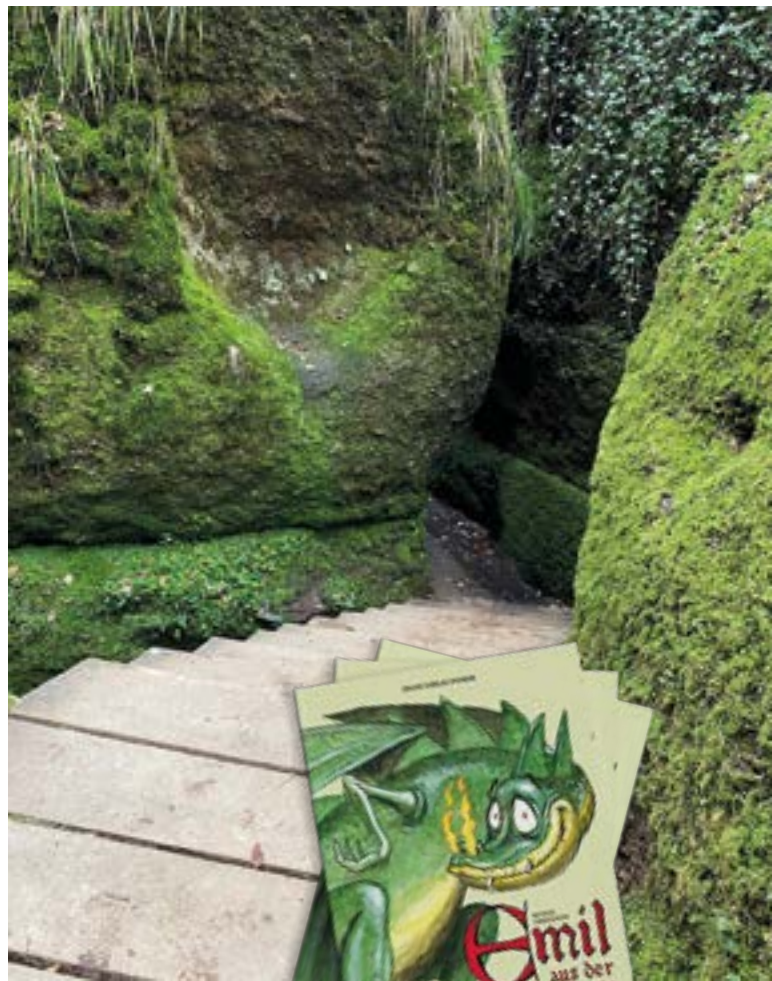
---

**Unser Hinweis für Sie: Die Wanderroute eignet sich nicht für Kinderwagen und erfordert eine gute Trittsicherheit.**

---



Beginn der Schluchtentour



## Buchtipps

Um den jungen Entdeckern unter uns die Geschichte rund um die Drachenschlucht, die Stadt Eisenach sowie dem Land Thüringen näher zu bringen, empfiehlt sich die spannende Geschichte von „Emil aus der Drachenschlucht“. Ab 8 Jahre.

ISBN-13: 978-3940442918

# Gegrillte Rindersteaks

## in Wildkräutermarinade mit selbstgemachten Pommes und Rucola-Rote Beete-Carpaccio in Honig-Senf-Dressing

Möchten auch Sie Ihr Lieblingsrezept an dieser Stelle präsentieren? Gern können Sie das fertige Gericht samt Koch oder Köchin fotografieren und einsenden. In dieser Ausgabe kocht für Sie Therese Sattler, Studentin Duale Hochschule.

### Für 2 Portionen benötigt man:

#### Für das Fleisch:

- 2 Rindersteaks (ca. 150 – 200 g pro Steak)
- Marinade: ca. 100 ml Olivenöl, frische Kräuter der Saison, Pfeffer und Salz sowie Knoblauch

#### Für das Carpaccio:

- etwa 250 g Rucola
- 2 große Kugeln Rote Beete (ich habe bereits eingeschweißte vorgekochte Rote Beete verwendet)

#### Dressing:

- ca. 2 Teelöffel Senf
- ca. 2 – 3 Esslöffel Waldhonig
- 1 Schuss Olivenöl
- 1 Schuss Orangensaft
- Gewürze nach Wahl (ich verwende reichlich Pfeffer und Kräuter-Mix)

#### Zum Garnieren:

Ziegenfrischkäse und Walnüsse

#### Für die Pommes

- ca. 200 g Kartoffeln
- Pommesgewürz, Salz

#### Zubereitung

1. Einen Tag vorher die Steaks in die Kräutermarinade einlegen und bis zum nächsten Tag schön durchziehen lassen.
2. Die Kartoffeln waschen und in Streifen schneiden (wir lassen die Schale immer dran). Die Streifen in eine Schüssel geben und in etwas Olivenöl schwenken, danach für 26 Minuten bei 180 Grad in die Heißluftfritteuse (Alternativ für 26 Minuten bei 180 Grad Umluft in den Backofen).
3. Währenddessen die Rote Beete mithilfe einer Raspel in hauchdünne Scheiben schneiden und auf einem Rucolabett platzieren.

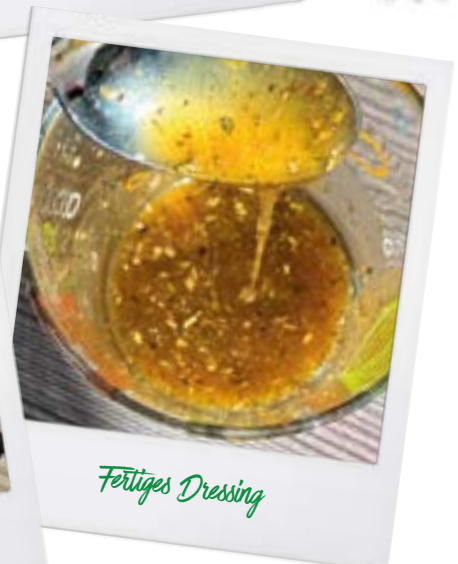






4. Die Steaks etwas 2 ½ Minuten von jeder Seite scharf anbraten (den Job habe ich dem Grillmeister – meinem Freund überlassen).
5. Während sich mein Freund um die Steaks gekümmert hat, habe ich das Carpaccio mit etwas Ziegenfrischkäse, Walnüssen und dem Dressing garniert.
6. Die fertigen Pommes in Pommesgewürz und Salz schwenken und neben dem Carpaccio anrichten.
7. Als letzten Schritt die Steaks auf den Tellern platzieren und „Bon Appétit“.

**Viel Spaß beim  
Nachkochen und  
guten Appetit!**



# Rätselspaß für Groß und Klein



## Wann haben Sie das letzte Mal ein Bild ausgemalt?

Ausmalbilder für Erwachsene liegen voll im Trend und sollen glücklich machen.

---

## Herzlichen Glückwunsch

Wir bedanken uns bei allen Leserinnen und Lesern für die zahlreiche Teilnahme an unserem Sudoku-Rätsel.

Unter den richtigen Einsendungen aus der letzten Ausgabe (2/20) sind folgende Gewinner ausgelost worden:

**Daniel Fickel aus Eisenach**  
**Monika Gecht aus Eisenach**  
**Bruno Hyba aus Königsee**

Die Gewinner können sich über einen Gutschein freuen.



# Hilf der Biene, zur Blüte zu kommen!



## Sudoku

Senden Sie das ausgefüllte Zahlenrätsel bis zum 15. September 2021 an AWG „Eisenach“ eG, Stregdaer Allee 44A, 99817 Eisenach, Redaktion „Bewohnermagazin“, z. Hd. Frau Heike Krtschil oder per E-Mail an: [info@awg-eisenach.de](mailto:info@awg-eisenach.de)  
Stichwort: „Sudoku“

Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Die Teilnahme ist nur einmal möglich. Sachpreise können nicht mit Geld verrechnet werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

			8	3				
				7	4		5	
		4			6			8
2				8				9
	6		1		2	4		
		5	7			9		3
9	8							5
		1		6	5			4

5	4	6	3	9	7	1	2	8
8	9	2	1	6	4	3	5	7
3	7	1	5	8	2	9	4	6
7	6	4	9	2	5	8	1	3
1	2	5	6	3	8	4	7	9
9	3	8	7	4	1	5	6	2
4	1	9	2	7	3	6	8	5
6	8	7	4	5	9	2	3	1
2	5	3	8	1	6	7	9	4

Auflösung  
Ausgabe 2/20



Auflösung  
Kinderrätsel:

## Verstärkung im Team „Technik“



Die AWG „Eisenach“ eG verstärkte ihr Team der Abteilung Technik

Wir wünschen Herrn Martin Krüger einen guten Start in unserer Genossenschaft.

Seit dem 1. April 2021 ist unser neuer Mitarbeiter Herr Martin Krüger Abteilungsleiter der Abteilung Technik. Herr Krüger sammelte nach seinem Studium der Elektrotechnik Erfahrungen in einem Planungsbüro. Die Vielseitigkeit in einem Wohnungsunternehmen reizte ihn, für unsere Genossenschaft tätig zu werden.

Die in den nächsten Jahren anstehenden Sanierungen und Baumaßnahmen erfordern ein umfassendes Wissen in allen Bereichen der technischen Bestandspflege und baurechtlichen sowie verwaltungstechnischen Angelegenheiten. Gern möchte er sich dieser Verantwortung stellen. Unterstützt wird er dabei von seinem Team, den langjährigen Mitarbeitern der Genossenschaft.

---

### Die Aufgaben der Abteilung Technik sind vielfältig

---

In der Abteilung Technik bündeln sich die vielfältigsten Aufgaben. Von den kleineren Reparaturen, wie tropfende Wasserhähne oder klemmende Fensterflügel, bis zu den ganz großen Neubauvorhaben der Genossenschaft muss alles geplant, beauftragt und überwacht werden. Immer in Abstimmung mit dem Wirtschaftsplan und mit Augenmaß auf das finanzielle Budget. Gesetzliche Auflagen verlangen regelmäßige dokumentierte Prüfungen z. B. zur Verkehrssicherheit, Funktion der Rauchwarnmelder und die Legionellenprüfung unserer Wasserleitungen. Diese Dinge überwacht und bearbeitet vorwiegend Herr Philipp Börner. Sollten dabei Unregelmäßigkeiten auftreten, werden diese im Team analysiert und genau wie die vielen anderen Reparaturanfragen unserer Bewohner durch Frau Beatrice Witzmann an die entsprechende Fachfirma beauftragt.

Die regelmäßigen Inspektionen unserer Bestände und Gebäude erfolgen zum Großteil durch das Team um Frank Kulinna. Er koordiniert die Hausmeistereinsätze und hat immer ein offenes Ohr für die Hinweise unserer Bewohner.





Bei größeren Baumaßnahmen erhalten wir Unterstützung von externen Ingenieurbüros. Trotzdem verbleiben Planungsaufgaben, Beauftragung sowie Kontrolle der Qualität und Durchführung der Arbeiten in unseren Händen. Hierbei wird es sich um die wichtigste Aufgabe für Martin Krüger handeln. Die Verantwortung für die Einhaltung von Vorschriften, Kommunikation mit den bauausführenden Firmen und Nachbearbeitung nach Abschluss einer Baumaßnahme trägt die Genossenschaft.




## Sicherheit geht alle an – bitte helfen Sie mit

Ein wichtiges Anliegen unserer technischen Abteilung liegt in der Sicherheit unserer Gebäude.

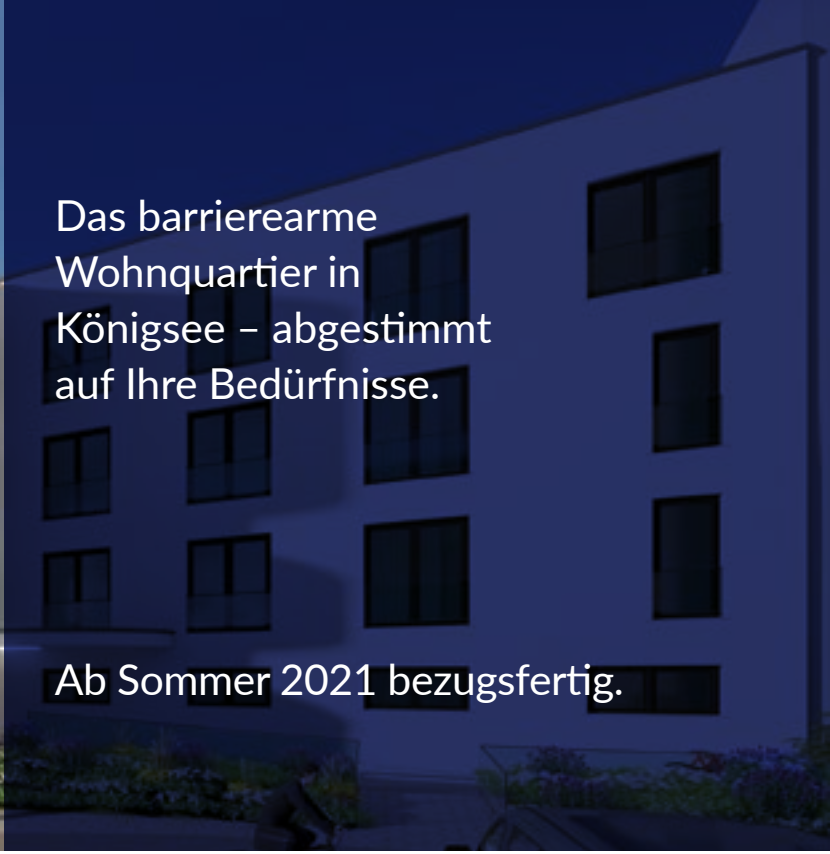
Die Treppenhäuser von Wohngebäuden dienen als Flucht- und Rettungswege. Dauerhaft abgestellte Schränkchen oder Gegenstände behindern im Ernstfall eine erforderliche Rettung der Bewohner. Ebenso ist dadurch ein ungehinderter Zugang durch die Feuerwehr im Brandfall gefährdet. Außerdem stellen Gegenstände wie z. B. Regale, Schuhe und kleine Schränke erhöhte Brandlasten dar, da diese meistens brennbar sind.

Bitte unterstützen Sie eigenverantwortlich ein Freihalten der Treppenhäuser, damit im Ernstfall durch freie Wege eine Rettung gewährleistet ist.

Ebenso gilt es, stets darauf zu achten, die Feuerwehrezufahrten frei zu halten. Im Falle eines Brandes zählt jede Minute!



Das barrierearme  
Wohnquartier in  
Königsee – abgestimmt  
auf Ihre Bedürfnisse.



Ab Sommer 2021 bezugsfertig.

## Gemeinschaft, Sicherheit und Individualität

Das sind die Werte, für die wir stehen und nach denen unser Projekt konzipiert ist. Egal, ob Sie sich im Alter eine lebenswerte Umgebung wünschen, in der Sie selbstbestimmt wohnen oder Ihren Tag verbringen, Sie als Familie einen Ort suchen bei dem auf ein Handicap Rücksicht genommen wird oder Sie Ihren Haushalt gesundheitsbedingt nicht mehr alleine bewältigen können. Es gibt viele Lebenssituationen, in denen man Hilfe benötigt oder sich Sicherheit wünscht – unser Wohnquartier in Königsee bietet Ihnen die idealen Wohnbedingungen.

Ihre Vorteile – bei uns ist eine 24/7 Betreuung durch den Pflegedienst GenoCare – medizinische Pflege GmbH möglich. Des Weiteren

bieten wir differenzierte Betreuungsangebote für Menschen mit Pflegegrad 0 bis 5 – es ist kein Umzug in ein Pflegeheim notwendig.





# 4 Etagen voller Leben – Gemeinsam füreinander da.

Der vierstöckige Neubau in ruhiger und naturnaher Lage schafft einen Ort der Sicherheit und verbindet Generationen.

Im Erdgeschoss wird es eine Tagespflege für 15 Plätze mit einem reichhaltigen Unterhaltungs-, Betreuungs- und Pflegeangebot geben. Zudem bildet die Etage Raum für insgesamt vier barrierearme 1-Raum-Appartements mit einer Wohnfläche von ca. 33 m<sup>2</sup> zzgl. Gemeinschaftsflächen. Jedes Apartment verfügt über eine separate Nasszelle mit Dusche und einer eigenen Terrasse.

Eine ambulant betreute Wohngemeinschaft findet ihren Platz im 2. Obergeschoss. Hier entstehen zwölf barrierearme 1-Raum-Appartements mit einer Wohnfläche von ca. 33 m<sup>2</sup> zzgl. Gemeinschaftsflächen. Natürlich gehört zu jedem Apartment ein separates Bad mit Dusche und ein eigener großer Balkon lädt zum Verweilen ein. Der ca. 80 m<sup>2</sup> große Gemeinschafts-, Kommunikations- und Wohlfühlbereich mit Gemeinschaftsküche verbindet die Bewohner\*innen und stärt den Zusammenhalt. Außerdem steht jedem Bewohner eine Bewegungsfläche (ca. 50 m<sup>2</sup>), zwei Gemeinschafts-

balkone, ein Waschmaschinen-/Trockenraum sowie ca. 100 m<sup>2</sup> zusätzlicher Außenbereich zur freien Verfügung.

Das 2. Obergeschoss hält zwölf Apartments für je eine Person mit einer Wohnfläche von 33 m<sup>2</sup>, inkl. Nasszelle mit Dusche und eigenem Balkon sowie ca. 80 m<sup>2</sup> Gemeinschafts-, Kommunikations- und einen Wohlfühlbereich mit Gemeinschaftsküche für Sie bereit. Ein Waschmaschinen- und Trockenraum rundet das Angebot ab.

Der Wohnraum in der 4. Etage umschließt sechs 1-Raum-Appartements und ein 2-Raum-Appartement mit einer Größe von 33 m<sup>2</sup> bis 67 m<sup>2</sup>, welche jeweils über einen eigenen, sehr großen Balkon verfügen.

## Sie benötigen mehr Platz?

Wir bieten Ihnen eine Wohnung, flexibel und individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten, planbar mit bis zu zwei Balkonen. 1, 3 oder 4 Zimmer – je nach Wunsch mit ca. 46 m<sup>2</sup>, 74 m<sup>2</sup> oder 104 m<sup>2</sup> Wohnfläche möglich.



Wohnbeispiel 3. OG ca. 44 m<sup>2</sup> Wohnfläche



Wohnbeispiel 1-Raum-Appartements (ca. 33,3 m<sup>2</sup>)

Gerne stehen wir Ihnen bei Interesse oder Fragen zur Verfügung.

☎ (03 67 38) 42 704

✉ info@wg-koenigsee.de

✉ zuhause@wg-koenigsee.de

🌐 www.wohnung-wg-koenigsee.de



## Sie liebt ihre Wohnung

**Frau von Welt bezieht ihren ersten eigenen Glitzerpalast – Melissa Schellenberg (30) in der Herbsleber Straße von Gotha**

36 Wohnungen angeguckt, 36 Mal ist nichts passiert, doch „dann hat’s Zoom gemacht“. Dass für Melissa Schellenberg die 2-ZKB-Einheit in der Herbsleber Straße 33 Liebe auf den ersten Blick war und diese nun von Herzen ausgelebt wird, ist unübersehbar. „Genau das bin ich“, erklärt lächelnd die 30-Jährige inmitten ihres „kleinen Glitzerpalastes“: alles hier ist schneeweiß, teilweise plüschig bequem, teils elegant gefiedert, oft funkelnd oder einfach nur edel.



Glamour gehört für sie einfach zum Wohlfühlen, genau wie der Sonnenschein, der gerade ins Zimmer fällt, wie schicke Garderobe, Accessoires und Taschen, wofür sich ihr besonderes Faible offenbart. Im Schlafraum sticht sofort der riesige Schrank ins Auge, geschickt in Szene gesetzt mit diversem Schmuck.

Auf nur 47 m<sup>2</sup> Wohnfläche liegt tatsächlich ein Hauch großer, weiter Welt; erst später erfahre ich von den Reisen auf der AIDA, die sie als Juwelierin und Scout begleitet hat. In den letzten Jahren sah Frau Schellenberg alle Kontinente, könnte überall leben, sagt sie, doch „richtig zu Hause“, fühle sie sich nun mal in Gotha. Familienplanung und die nahen Eltern fallen da ins Gewicht und, ja klar, die Mietkosten. „Die sollen meine Lebensqualität nicht etwa einschränken, sondern optimieren“, findet sie, „und eben das ist hier gegeben:

Zentral gelegen, dennoch ruhig und vor allem bezahlbar.“ Vorstand Tobias Marx nickt und fügt hinzu, dass „für diese sanierten Wohnungen die Leute Schlange stehen“. Es waren Frau Schellenbergs ersten eigenen vier Wände, die individuell zu gestalten, sie toll fand. Bad mit Wanne und Dusche, demnächst verschwindet in der Küche noch der Boiler, den sie als „einzigen Wermutstropfen“ beanstandete, es werden noch zwei Leitungen in der Flurdecke versenkt und den Goldenen Herbst kann sie dann schon auf dem nagelneuen, 8 m<sup>2</sup> großen Balkon genießen. Mit dessen Fertigstellung ist die aufwändige Sanierung des 1935 erbauten Hauses abgeschlossen – es hat sich gelohnt! Übrigens besitzt das Gebäude auch grünes Hinterland, bestens geeignet zum Sitzen und Schwatzen, Sonnen und Spielen, zum Grillen oder zum Gärtnern. Was will man mehr?



# Das Gedächtnis ... von Berka/Werra



Der Wartburgkreis hat in diesem Jahr das kostenfreie Buch „Das Gedächtnis der Dörfer und Städte“ veröffentlicht. Berka/Werra glänzt hier gleich mit zwei Heimatmuseen bzw. Sammlungen, welche Geschichten und besondere Museumsschätze bereit halten. Ein Besuch\* ist in jedem Fall sehr zu empfehlen.

Öffnungszeiten **„Waldenberger Hof“**:  
Mai – Oktober: jeder 1. Sonntag im Monat,  
15:00 – 18:00 Uhr (bei Sonderausstellungen  
immer Sonntag und Mittwoch) sowie nach  
Vereinbarung.  
Die Ausstellung im **„Alten Stern“** ist auf  
Anfrage geöffnet.

\*Bitte beachten Sie die aktuellen Coronaregelungen.



## „Alter Stern“ & Kunst- und Geschichtshaus Waldenberger Hof

Der „Alte Stern“ war einst ein Straßengasthof. Auf seiner Rückreise vom Reichstag in Worms, am 2. Mai 1521, kehrte Martin Luther in diesen Gasthof ein. Das alte Fachwerkhaus, heute am Lutherweg gelegen, beherbergt nun eine Ausstellung zum Leben und Wirken Martin Luthers sowie zur Architektur des um 1490 erbauten Hauses. Darüber hinaus befindet sich im „Alten Stern“ auch eine Ausstellung der „Gruppe Natur- und Umweltschutz Berka/Werra e.V.“, deren Mitglieder eine umfangreiche naturkundliche Sammlung zusammengetragen haben. Diese bietet insbesondere für Schüler reichlich Anschauungsmaterial.

Der „Waldenberger Hof“ beherbergt seit 2010 zwei Interessengemeinschaften: die Heimat- und Geschichtsfreunde Berka/Werra und die Hobby-Maler vom Waldenberger Hof. Mit viel Engagement wurde das alte Fachwerkhaus von beiden Vereinen wieder mit Leben gefüllt.

So etablierten die Heimat und Geschichtsfreunde seit 2015 eine Dauerausstellung zur „Entwicklung der Rundfunk-Fernseh- und Kommunikationstechnik“ auf einer Fläche von ca. 120 m<sup>2</sup>. Dabei entstand im Laufe der Jahre ein Arbeitskreis von Technik-Enthusiasten, der die Ausstellung ständig erweitert.



## Bald ist es soweit!

Die Strangsanierung in der Blankenhainer Straße beginnt.

Im Juli starten die Arbeiten. Es werden in diesem Jahr drei Stränge saniert. Die Rohrleitungen sind in die Jahre gekommen und häufige Rohrbrüche veranlassen uns nun Zug um Zug die Stränge zu erneuern. Auch in den nächsten Jahren werden wir hier weiter machen. Unsere Bewohner werden rechtzeitig über die bevorstehenden Maßnahmen informiert.

## Erneuerung Heizungsanlage

Im Sommer wird außerdem eine Heizungsanlage in einem Haus in der Robert-Koch-Allee ausgetauscht.

Rechtzeitig vor der Heizperiode werden die Arbeiten beendet sein.



## Ausfall Generalversammlung

Die Beschränkungen der Corona-Pandemie lassen leider auch in diesem Jahr keine planmäßige Generalversammlung der Genossenschaft zu.

Unser Aufsichtsrat wird, wie im letzten Jahr, den Jahresabschluss und die Gewinnverwendung beschließen. Nach erfolgter Wirtschaftsprüfung im August 2021 werden dann wiederum im Umlaufverfahren die den Mitgliedern obliegenden Beschlüsse gefasst werden.

**Wir hoffen auf eine Zusammenkunft in der Vorweihnachtszeit, denn der persönliche Kontakt zu unseren Mitgliedern\*innen ist uns sehr wichtig.**



# Bauvorhaben in der Solesmeser Straße

Die WBG Stadt Bad Berka plant in Kooperation mit dem Lebenshilfswerk Weimar einen Neubau für betreutes Wohnen.

Auf dem Grundstück der vor einigen Jahren rückgebauten Wohnhäuser soll eine funktionale Wohnanlage entstehen. Im Erdgeschoss des Gebäudes wird eine Tagespflege mit großzügiger Terrasse für die Bewohner entstehen. Sieben Zweiraumwohnungen und eine Einraumwohnung sind ebenfalls im Erdgeschoss angesiedelt, ebenso Büroräume für die Verwaltung des Betreuungsdienstes.

Im Obergeschoss entstehen zwei Wohngruppen mit 8 bzw. 9 Einzelzimmern. Jedes Zimmer verfügt über eine separate Dusche mit WC. Ein gemeinsamer Aufenthaltsbereich mit Gemeinschaftsküche ist in jeder Wohngruppe der zentrale Treffpunkt für die Bewohner. Auf der Etage lädt eine für alle Bewohner des Hauses nutzbare Lounge mit Dachterrasse zu gemeinsamen Feiern, Vorträgen oder Veranstaltungen ein. Das gesamte Gebäude wird barriere reduziert errichtet. Ein Aufzug im Treppenhaus erschließt das Obergeschoss.

Mit den Bauarbeiten möchten wir Ende 2021 beginnen. Eine Bauzeit von 12 Monaten angenommen, können dann Ende 2022 die ersten Bewohner einziehen.



Geplanter Standort



Visualisierung des neuen Bauvorhabens



🏠 **AWG „Eisenach“ eG**

Stregdaer Allee 44A  
99817 Eisenach

✉ info@awg-eisenach.de

📱 [www.awg-eisenach.de](http://www.awg-eisenach.de)

🕒 **Öffnungszeiten**

Mo 9 – 12 Uhr | 13 – 16 Uhr  
Di 9 – 12 Uhr | 13 – 18 Uhr  
Do 9 – 12 Uhr | 13 – 16 Uhr  
Fr 9 – 12 Uhr

**Zentrale**

Telefon (0 36 91) 82 13-0

Telefax (0 36 91) 82 13-23

**Vorstand**

Frau Ines Hartung  
Herr Stefan Jüngling

Über Vorstandsekretariat Frau Krtschil (0 36 91) 82 13-21

**Kundenservice**

Abteilungsleiter & Assistent des Vorstands Herr Blankenburg (0 36 91) 82 13-34

**Finanzbuchhaltung**

Abteilungsleiterin & Prokuristin Frau Rauschenberg (0 36 91) 82 13-25

Teamleiterin Finanzbuchhaltung Frau Brenn (0 36 91) 82 13-17

Teamleiterin Mietenbuchhaltung & Betriebskosten Frau Popihn (0 36 91) 82 13-29

**Technik**

Abteilungsleiter Herr Krüger (0 36 91) 82 13-19

**Unternehmensorganisation & Digitalisierung**

Abteilungsleiter Herr Golling (0 36 91) 82 13-33

**GEMEINSAM.  
BESSER.  
WOHNEN.**



🏠 **WBG „Stadt Bad Berka“ eG**

Blankenhainer Straße 70, 99438 Bad Berka

☎ (03 64 58) 58 80-0

☎ (03 64 58) 58 80-18

✉ info@wbg-badberka.de

🌐 [www.wbg-badberka.de](http://www.wbg-badberka.de)

🕒 **Öffnungszeiten:** Di 9 – 12 Uhr | Do 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr



🏠 **Gothaer Spar- und Bauverein eG**

Friemarier Straße 12 – 14, 99867 Gotha

☎ (0 36 21) 89 15 00

☎ (0 36 21) 89 15 02

✉ vorstand@gsbeg.de

🌐 [www.gsbeg.de](http://www.gsbeg.de)

🕒 **Öffnungszeiten:** Di 9 – 12 Uhr und 14 – 17:30 Uhr, sowie nach Vereinbarung



🏠 **Wohnungsgenossenschaft Königsee eG**

Am Kümmelbrunnen 50, 07426 Königsee

☎ Telefon (03 67 38) 42 704

☎ Telefon (03 67 38) 42 580

✉ info@wg-koenigsee.de

🌐 [www.wg-koenigsee.de](http://www.wg-koenigsee.de)

🕒 **Öffnungszeiten:** Di 13 – 17 Uhr | Do 10 – 12 Uhr und 15 – 17 Uhr



🏠 **Allgemeine Wohnungsgenossenschaft Berka/Werra eG**

99837 Berka/Werra

👤 AWG „Eisenach“ eG

☎ (0 36 91) 82 13-0



🏠 **Städtische Wohnungsgesellschaft Bad Tennstedt mbH**

99955 Bad Tennstedt

👤 AWG „Eisenach“ eG

☎ (0 36 91) 82 13-0

Städtische Wohnungsgesellschaft  
Bad Tennstedt mbH

🏠 **Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH**

Zinzendorferstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt OT Neudietendorf

☎ (03 62 02) 90 411

☎ (03 62 02) 90 166

✉ info@wg-neudietendorf.de

🌐 [www.wohnungen-neudietendorf.de](http://www.wohnungen-neudietendorf.de)

🕒 **Öffnungszeiten:** Di 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr | Fr 9 – 12 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



**Havarie-Telefon\* für Notfälle außerhalb der Geschäftszeiten**

**0 800 – 82 13 800**

\* gültig für AWG „Eisenach“ eG, AWG „Berka/Werra“ eG, Gothaer Spar- und Bauverein eG, WBG „Stadt Bad Berka“ eG, Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH, Haus- und Wohnen Eisenach GmbH, Städtische Wohnungsgesellschaft Bad Tennstedt mbH



# GEMEINSAM. BESSER. WOHNEN.

**AWG**  
„EISENACH“ eG

**AWG**  
„EISENACH“ eG

**WBG**  
BAD BERKA

**WG**  
KÖNIGSEE

**GSB**

**W** Neudorfener  
Wohnungsgesellschaft mbH

**AWG**  
Berka-Witz

Wohnungsgenossenschaft  
Rudolstadt-Cumbach eG

Wohnungsgenossenschaft  
Kloster Veilsdorf eG

Städtische Wohnungsgesellschaft  
Bad Tennstedt mbH